

Beatrix Katzinger
Gustav-Heinemann-Ring 246
81739 München

Jugendbeauftragte
Bezirksausschuss
Ramersdorf-Perlach

München, 24.05.2019

Antrag

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Das Referat für Bildung und Sport wird gebeten mitzuteilen, warum die Schulsozialarbeit für die einzelnen Schularten unterschiedlich gehandhabt und finanziert wird und ob in der Zukunft hierzu Änderungen vorgesehen sind.

Begründung:

Die Schulsozialarbeit an den Mittelschulen wird in voller Höhe durch das Sozialreferat finanziert. Den SchulsozialarbeiterInnen an den Mittelschulen steht auch ein eigenes Budget zur Verfügung, um kleinere Ausgaben zu finanzieren.

Die Schulsozialarbeit an den Realschulen/ städt. Orientierungsschule wird durch die Streichung von Lehrerstunden oder durch Stiftungsmitteln finanziert. Den SchulsozialarbeiterInnen steht kein eigenes Budget zur Verfügung.
Die Schulsozialarbeit an den Realschulen/ städt. Orientierungsschule unterliegt dem Referat für Bildung und Sport. An den Gymnasien ist generell keine Schulsozialarbeit vorgesehen.

Schulsozialarbeit ist an jeder Schule notwendig, um zum Beispiel Mobbing besser handhaben zu können. LehrerInnen sind mit diesen Situationen überfordert. Des weiteren müssen unsere Schulen Flüchtlingskinder bzw. Kindern mit Migrationshintergrund integrieren und speziell fördern. Auch Kinder aus schwierigen Familienverhältnissen brauchen vermehrt Aufmerksamkeit und Förderung.

Beatrix Katzinger
Jugendbeauftragte

